

[Der Chef des Pentagon ruft Resnikow an](#)

16.05.2022

Pentagon-Chef Lloyd Austin hat den ukrainischen Verteidigungsminister Olexij Resnikow angerufen und ihn über die Ergebnisse seines jüngsten Gesprächs mit dem russischen Verteidigungsminister Sergei Shoygu unterrichtet. Dies wurde am Sonntag, den 15. Mai, auf der Website des Pentagons bekannt gegeben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Pentagon-Chef Lloyd Austin hat den ukrainischen Verteidigungsminister Olexij Resnikow angerufen und ihn über die Ergebnisse seines jüngsten Gesprächs mit dem russischen Verteidigungsminister Sergei Shoygu unterrichtet. Dies wurde am Sonntag, den 15. Mai, auf der Website des Pentagons bekannt gegeben.

Gleichzeitig erörterten Austin und Resnikow die Lage in der Ukraine und deren Bedarf an Waffen. Der Pentagon-Chef versicherte, dass die Vereinigten Staaten die Ukraine weiterhin bei der Stärkung der militärischen Fähigkeiten des Landes unterstützen wollen, um den russischen Besatzungstruppen zu begegnen.

„Minister Austin informierte über sein Telefongespräch vom 13. Mai mit dem russischen Verteidigungsminister Sergej Schoigu, in dem er ein sofortiges Ende des Konflikts in der Ukraine forderte und die Bedeutung der Aufrechterhaltung von Kommunikationskanälen betonte“, heißt es in dem Bericht.

Zuvor hatten Analysten berichtet, dass der russische Präsident Wladimir Putin plane, den besetzten Süden und Osten der Ukraine direkt an die Russische Föderation anzuschließen.

Es wurde auch berichtet, dass Russland plant, bis zu 2.500 Reservisten in den Krieg in der Ukraine zu schicken, die bereits auf Übungsplätzen in den russischen Regionen Woronesch, Belgorod und Rostow trainiert werden&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 219

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.